

Tascam Studio Bridge



Tascam kündigt mit Studio Bridge einen eigenständigen 24-Spur-Audiorecorder mit eingebautem 24-Kanal-USB-Audiointerface an, der als nahtlose Brücke zwischen analogem und digitalem Audiomaterial dienen soll. Nutzer können direkt mit dem Gerät selbst aufnehmen, das Punch In/Out unterstützt und SDXC-Karten bis zu 512 Gigabyte als Speichermedium verwendet, oder mit einer DAW arbeiten, wobei Studio Bridge als Audiointerface mit 24 Ein- und Ausgängen dient.

Die Studio Bridge kann auf einem Tisch verwendet oder in ein Rack eingebaut

werden, und lässt sich so leicht mit analogen Vintage-Konsolen und Outboard-Geräten kombinieren. Sie verarbeitet 24-Bit-Audio mit 44,1 kHz und 48 kHz und vereinfacht das Erstellen von Summenmischungen, indem man beispielsweise aufgezeichnete Spuren über ein Analogpult ausgibt und zusammen mit externem Equipment abmischt, bevor man es wieder mit der DAW oder dem Recorder selbst aufnimmt. Genauso lassen sich Tonband- oder andere Aufnahmen verarbeiten, die zuvor mit der Studio Bridge aufgezeichnet wurden.

Die Studio Bridge verfügt über ein Metronom mit Audio-Klick-Ausgang, um bei Live-Auftritten die Synchronisation mit zuvor aufgenommenen Spuren zu gewährleisten. Für die Transportsteuerung einer DAW über HUI und MCU gibt es Tasten für Aufnahme, Wiedergabe, Stopp, Vor- und Rücklauf. Zudem verfügt jede Spur über eine eigene Taste, um sie für die Aufnahme scharfzuschalten.



Als USB-MIDI-Interface ermöglicht die Studio Bridge die einfache Synchronisation mit MIDI-Instrumenten und -Geräten wie Drumcomputern und Sequenzern. Zwei Fußschalter lassen sich anschließen, um verschiedene Funktionen zu steuern. Und ein für Mac- und Windows-Computer verfügbares Bedienfeld mit Meterbridge erlaubt die visuelle Überwachung von Signalen und das Anpassen verschiedener Parametern.

www.tascam.de